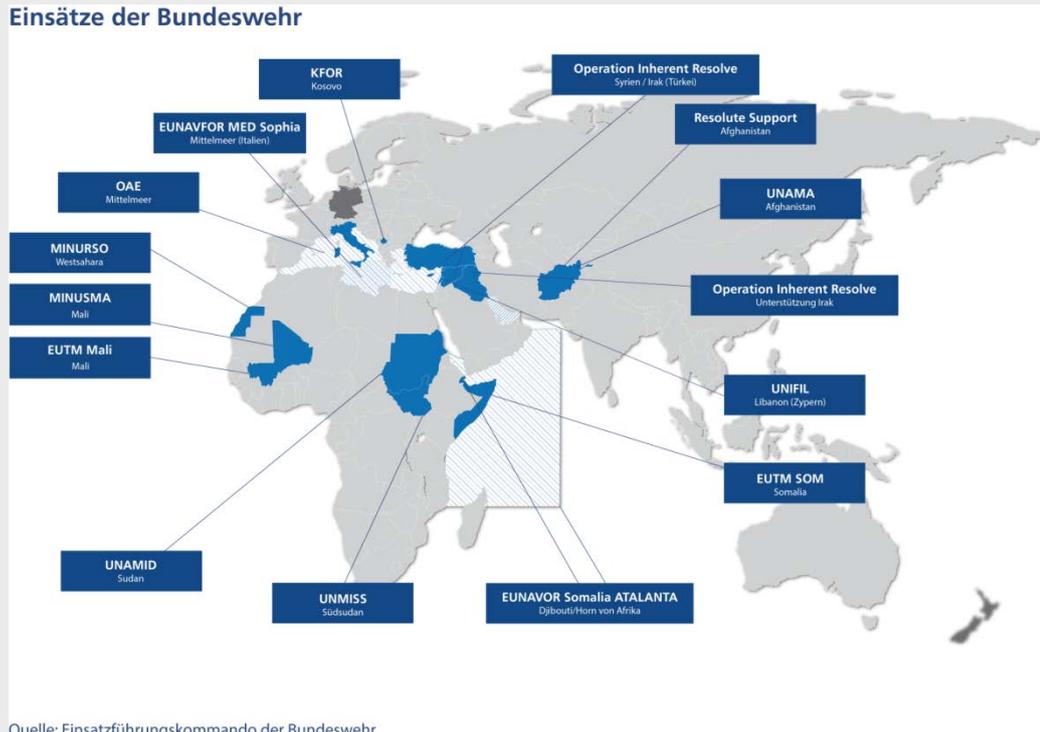




## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de), ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 15 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) in Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- Ausbildungsunterstützung Irak
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Beitrag der Bundeswehr zur Verhütung und Unterbindung terroristischer Handlungen durch die Terrororganisation Islamischer Staat (IS)

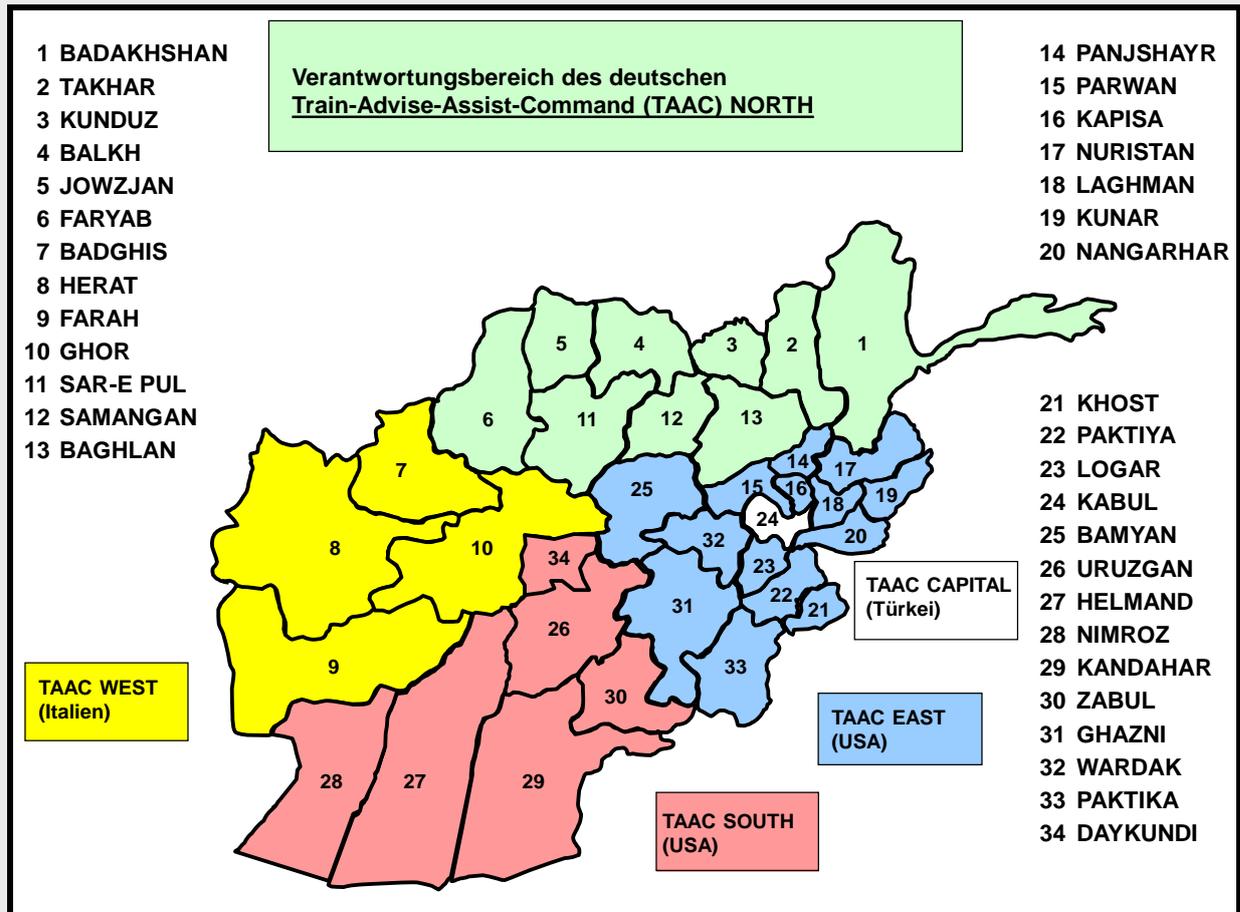
Redaktionsschluss für die Ausgabe 27/2016: 6. Juli 2016



## Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

### Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 27.06.16 bis zum 03.07.16 (26. Kalenderwoche) sind keine Resolute Support (RS)-Soldatinnen oder -Soldaten gefallen oder verwundet worden.



### Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Zwei Selbstmordattentäter griffen am 30.06.16 in der Provinz Kabul mit behelfsmäßig hergestellten Sprengvorrichtungen (Improvised Explosive Devices / IED) einen vollbesetzten Polizeibus an. Bei dem Anschlag fielen 42 Angehörige der afghanischen Polizei (Afghan National Police / ANP), 63 Angehörige der ANP wurden verwundet. Der Anschlag ereignete sich rund 20 Kilometer westlich von Kabul. Die Taliban haben sich zu dem Anschlag bekannt.

## **Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent**

Am 02.07.16 wurden in der Provinz Badakhshan mehrere Kontrollposten der afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) sowie ein Distriktzentrum durch Taliban angegriffen. Nach Verlegung von Kräften der afghanischen Armee (Afghan National Army / ANA) und Einsatz von Luftnahunterstützung konnten einige Kontrollposten durch die ANDSF wieder eingenommen werden. Bei den Gefechten sind zwei Angehörige der afghanischen Lokalpolizei (Afghan Local Police / ALP) und ein Angehöriger des afghanischen Nachrichtendienstes (National Directorate of Security / NDS) gefallen. Drei Angehörige der ALP und ein Angehöriger des NDS wurden verwundet. Vier Zivilpersonen wurden zudem getötet und eine Zivilperson verletzt.

Das TAAC North hat am 03.07.16 zur erneuten mobilen Beratung (expeditionary Train, Advise, Assist / eTAA) für den vorgeschobenen Gefechtsstand (Forward Command Post / FCP) des 209. ANA Korps (sogenannte 20. PAMIR Division der ANA) und für das Hauptquartier der 808. Polizeizone der ANP Kräfte in das Camp Pamir, Kunduz, verlegt. Seit dem 05.07.16 wird die Beratung für zunächst vier Wochen durchgehend geleistet.

Deutsche Beteiligung: 1.014 Soldatinnen und Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/rs](http://www.bundeswehr.de/rs) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU)  
in Afghanistan

Am 30.06.16 übernahm der Japaner Tadamichi Yamamoto das Amt des Leiters der Mission als Sonderbeauftragter des Generalsekretärs der Vereinten Nationen für Afghanistan (Special Representative of the Secretary General / SRSG) in Kabul vom Südafrikaner Nicholas Haysom, dessen Stellvertreter für Politische Angelegenheiten er seit November 2012 war. Nachfolgerin von Yamamoto als Stellvertreterin des SRSG für Politische Angelegenheiten wurde die Dänin Pernille Dahler Kardel.

Deutsche Beteiligung: zwei Soldaten (Stand: 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unama](http://www.bundeswehr.de/unama) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Kosovo Force (KFOR)**

NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU-Mission im Norden Kosovos.

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Die deutsche Einsatzkompanie wird seit dem 02.07.16 aus dem Camp Nothing Hill (CNH) im Rahmen der Multinational Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Patrouillen und Reserveaufträge durch.

Mit Stand 04.07.16 sind 644 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Einstimmig verlängerte der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen mit der Resolution 2296 (2016) am 30.06.16 das Mandat der Friedensmission UNAMID bis zum 30.06.17. Das Mandat (Schutz der Zivilbevölkerung und Absicherung der humanitären Hilfe) und die Truppenstärke der Hybridmission (15.845 Soldaten/ 1.583 Polizisten) bleiben unverändert. VN-Generalsekretär Ban Ki-moon wird zudem aufgefordert, innerhalb von vier Monaten Vorschläge zu erarbeiten, die messbare Fortschritte bei den Zielmarken der „Exit Strategy“ ermöglichen.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)**

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 15 Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA**

EU-Einsatz am Horn von Afrika

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Der unter deutscher Führung stehende ATALANTA-Verband besteht aus insgesamt vier Schiffen. Zusammen mit jeweils einem Schiff aus Italien und Spanien beteiligt sich Deutschland derzeit mit der Fregatte BAYERN (Flaggschiff) und dem Betriebsstofftransporter SPESSART an dem Einsatzverband. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber (Italien und Spanien) und einen Seefernaufklärer aus Spanien.

Deutsche Beteiligung: 273 Soldatinnen und Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)**

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: zehn Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/eutmsom](http://www.bundeswehr.de/eutmsom) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Operation Active Endeavour (OAE)**

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Derzeit keine Beteiligung an OAE.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/oa](http://www.bundeswehr.de/oa) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **EUNAVFOR Mediterranean – Operation SOPHIA**

EU-Einsatz im Mittelmeer

Der EUNAVFOR MED-Verband besteht derzeit aus fünf Schiffen, gestellt von Deutschland (Tender WERRA, Minenjagdboot DATTELN), Großbritannien, Italien und Spanien. Hinzu kommen drei Bordhubschrauber und drei Seefernaufklärer.

Der Einsatzgruppenversorger FRANKFURT AM MAIN absolvierte bis zum 01.07.16 in Vorbereitung der Herauslösung aus der Operation und im Rahmen der Übergabe an die Nachfolgeeinheit Tender WERRA einen Hafenaufenthalt in Augusta (Italien). Dort erfolgte am 30.06.16 der Wechsel vom 3. zum 4. Deutschen Einsatzkontingent EUNAVFOR MED.

Nach Auslaufen aus Augusta am 01.07.16 wurde der Einsatzgruppenversorger FRANKFURT AM MAIN am 02.07.16 aus der Operation herausgelöst. Gegenwärtig befindet er sich auf dem Weg nach Wilhelmshaven.

Im Verlauf von 163 Einsatztagen rettete die FRANKFURT AM MAIN insgesamt 4.430 in Seenot geratene Personen.

Der Tender WERRA und das Minenjagdboot DATTELN absolvierten bis zum 02.07.16 einen Hafenaufenthalt in Augusta. Nach der Durchführung der erforderlichen Verbandsintegrationsmaßnahmen verließen sie Augusta am 03.07.16 und werden gemäß ihrer Einsatzaufträge in den zugewiesenen Seegebieten vor der libyschen Küste eingesetzt.

Am 05.07.16 rettete das Minenjagdboot DATTELN 45 in Seenot geratene Personen. Die DATTELN war auf dem Weg zu mehreren in Seenot geratenen Booten, die vom Tender WERRA gemeldet worden waren, als sie ein weiteres Holzboot aufklärte. Aus diesem rettete sie 25 Personen. Im Anschluss klärte die DATTELN ein weiteres Schlauchboot auf, aus dem sie 20 Personen befreite. Die restlichen rund 110 Personen wurden vom ebenfalls vor Ort befindlichen norwegischen FRONTEx Hochseeschlepper SIEM PILOT gerettet. Die 45 Personen an Bord der DATTELN wurden alle an die SIEM PILOT übergeben.

Der Tender WERRA befreite am 05.07.16 insgesamt 656 Personen aus Seenot. Die WERRA rettete 520 Personen aus vier Schlauchbooten. Danach übernahm sie 136 weitere Personen, die durch das seit kurzem im Seegebiet eingesetzte Schiff ASTRAL der spanischen NGO (Non-Governmental Organisation) Open Arms aus Seenot befreit wurden.

Deutsche Beteiligung: 125 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/eunavformed](http://www.bundeswehr.de/eunavformed), unter [www.einsatz.bundeswehr.de/eunavformed](http://www.einsatz.bundeswehr.de/eunavformed) und unter dem Youtube-Kanal der Bundeswehr, [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr).



## **European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)**

EU-Einsatz in Mali

Deutschland hat nach knapp einem Jahr Führung das Kommando über die Mission an Belgien weitergegeben. Deutschland wird auch weiterhin einer der größten Truppensteller der Mission bleiben und mit dem Chef des Stabes weiter einflussreich an der Führung der Mission beteiligt sein.

Deutsche Beteiligung: 151 Soldatinnen und Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)**

VN-Einsatz in Mali

Mit einstimmiger Annahme der Resolution 2295 (2016) verlängerte der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen am 29.06.16 das Mandat von MINUSMA bis zum 30.06.17.

Wie im bisherigen Mandat ist als Hauptaufgabe von MINUSMA die Unterstützung der Umsetzung des innermalischen Friedensabkommens vom Mai 2015 festgelegt. Wichtigste Änderung ist die Erhöhung der Truppenobergrenze auf 13.289 (von bisher 11.240) und der Polizeiobergrenze auf 1.920 (von bisher 1.440). Der Sicherheitsrat ist damit einer Empfehlung von VN-Generalsekretär Ban Ki-moon aus seinem letzten Quartalsbericht zu MINUSMA vom 31.05.16 gefolgt. Die Erhöhung soll eine schnellere Umsetzung des Friedensabkommens ermöglichen.

Am 29.06.16 fand der Erstflug der deutschen Aufklärungsdrohne LUNA (Luftgestützte Unbemannte Nahaufklärungs-Ausstattung) statt. Der Flug wurde durch die deutsche Aufklärungskompanie geplant und durch das Hauptquartier ASIFU (All Source Information Fusion Unit) genehmigt und angeordnet.

Zweck des Fluges war die Gewinnung von Aufklärungsergebnissen in der Region Gao, um das vorhandene Lagebild zu verdichten.

Am 06.07.16 führten deutsche Kräfte der Aufklärungskompanie aufgrund eines im Raum Kidal stattfindenden MEDEVAC einen ungeplanten Halt nördlich Gao durch. Dabei wurden sie aus einer Ortschaft mit einer vermutlich großkalibrigen Handfeuerwaffe beschossen. Die Schützen konnten nicht beobachtet und aufgeklärt werden, weshalb das Feuer nicht erwidert wurde. Bei dem Beschuss entstand kein Personen- oder Sachschaden. Die eigenen Kräfte wichen aus und verlegten zurück nach Gao.

Deutsche Beteiligung: 509 Soldatinnen und Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)**

VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/minurso](http://www.bundeswehr.de/minurso) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte**

Im Rahmen der Ausbildungsunterstützung Nord-Irak läuft seit dem 22.05.16 die Ausbildungsphase geführt durch das Kurdistan Training Coordination Center (KTCC) für aktuell 955 Peschmerga. Insgesamt 175 Peschmerga werden durch deutsche Ausbilder trainiert.

Für das Jahr 2016 sind aktuell noch drei Ausbildungsgänge in Deutschland geplant. Danach soll die gesamte Ausbildungsunterstützung im Norden Iraks durchgeführt werden.

Deutsche Beteiligung: 133 Soldatinnen und Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/irak](http://www.bundeswehr.de/irak) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)**

**VN-Einsatz vor der Küste des Libanons**

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte aus vier Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette ERFURT) und Indonesien sowie drei Patrouillenbooten aus Bangladesch, Griechenland und der Türkei. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit 132 Soldatinnen und Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## Syrien

Einsatz zur Verhütung und Unterbindung terroristischer Handlungen durch die Terrororganisation IS

Die sechs TORNADOS in der Rolle Aufklärung (Reconnaissance / RECCE) sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker (MRTT) unterstützen die Operation Inherent Resolve (OIR) weiterhin vom Luftwaffenstützpunkt Incirlik aus.

Deutsche Beteiligung: 283 Soldatinnen und Soldaten (Stand 04.07.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/syrien](http://www.bundeswehr.de/syrien) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.